

News

06.11.2017 GEG stellt Projektentwicklung PASING CENTRAL in München vor



Die GEG German Estate Group AG, Frankfurt, hat jetzt der Öffentlichkeit die Pläne für die Quartiersentwicklung «PASING CENTRAL» auf dem Areal zwischen Bäckerstraße, Am Schützeneck und den «Pasing Arcaden» in München-Pasing vorgestellt. Direkt gegenüber dem Pasinger Bahnhof wird auf dem Areal mit rund 6.920 qm Grundfläche der vorhandene Immobilienbestand in ein integriertes Quartier mit Eigentumswohnungen, Einzelhandelsgeschäften, Mietwohnungen, gefördertem Wohnungsbau, aber auch Arztpraxen überführt. Das Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf rund 85 Mio. EUR. Das renommierte Architekturbüro MSM Meyer Schmitz-Morkramer hat 2015 den Architektenwettbewerb dafür gewonnen und die Planung nunmehr abgeschlossen.

Die heutigen Gebäude in der Bäckerstraße 1 (Hochhaus mit Wohnungen und Arztpraxen) und Bäckerstraße 3 (Wohn- und Ärztehaus) bleiben erhalten, werden zum Teil saniert und mit einer neuen, energieeffizienten Fassade versehen, so dass sie sich harmonisch in die Neugestaltung des Areals einfügen. Die Bestandsmieter behalten während der Baumaßnahmen ihre angemieteten Räume.

Der eingeschossige Bestandsbau entlang der Bäckerstraße wird durch einen viergeschossigen Neubau ersetzt. Erdgeschoss und erstes Obergeschoss bieten rund 2.400 qm für Einzelhandel und Gastronomie. In den weiteren Obergeschossen entstehen 12 Wohnungen im geförderten Wohnungsbau.

Auf dem östlichen Bereich des Areals entstehen mit einem Neubau 66 Eigentumswohnungen, die sich auf drei Etagen und ein Staffelgeschoss mit Dachterrassen verteilen. Die attraktive Promenade «Paseo» verbindet das Areal mit dem Shoppingcenter Pasing Arcaden.

Der Beginn der Baumaßnahmen ist im Sommer 2018 geplant; das neue Quartier soll bis Mitte 2020 fertiggestellt sein. Sämtliche Maßnahmen sind in enger Abstimmung mit der Münchner Stadtverwaltung geplant und darauf ausgerichtet, den Interessen der aktuellen Mieter einschließlich der Einzelhändler gerecht zu werden.

Patrizia Glawon, Geschäftsführerin der GEG Development GmbH «Unser Projekt «PASING CENTRAL» bildet den Schlussstein der erfolgreichen Quartiersentwicklung rund um den Pasinger Bahnhof und öffnet das Areal hin zur «Paseo» Promenade. Es leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur attraktiven Gestaltung des Areals und wertet die Bahnhofslage auf. Dazu tragen sowohl eine ansprechende, integrierende Optik als auch attraktive Wohnflächen und eine erweiterte Nahversorgung durch zusätzliche Einzelhandelsgeschäfte bei.»

«PASING CENTRAL» ist nach dem «Jungen Quartier Obersendling» die zweite Projektentwicklung der GEG in München. Mit dem «Jungen Quartier Obersendling» entsteht aus dem ehemaligen Siemens-Areal ein Bildungs-Campus vorwiegend für junge Menschen. Im GEG-Immobilienportfolio befindet sich auch die hochwertige Münchner Gewerbeimmobilie Sapporobogen gegenüber dem Olympiagelände.